Gruss aus den Ferien

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **73 (1947)**

Heft 31

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-486240

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Savoir manger, savoir vivre
chez MICHEL
au Temple des Gourmets
Zunfthaus Zimmerleuten
CHARLES MICHEL ZÜRICH · TEL. 32 42 56

„Bekränzt mit Laub den
lieben vollen Becher!"

darin *Grapillon* so herrlich funkelt,
der feine Traubensaft, weiß oder rot.
Im Grapillon ist Sonnenkraft!

Luzern Burgerstraße 3 Telefon 2 07 83 P
Walliser Kanne
CHANNE VALAISANNE
Eine Sehenswürdigkeit, eine Pflegestätte guter Walliser Weine
und wirklicher Walliser Spezialitäten. Anton Keist-Chanton

Kaiser's Reblaube
Glockengasse 7 ZÜRICH Telefon 25 21 20
Kaiser's exquisite Spezialitäten
und auserlesene Weine!
Familie H. Kaiser

DISTILLERIE DE NYON
RUBIS
LIQUEUR DE KIRSCH-ROUGE

KONGRESS HAUS ZÜRICH
Kongreßhaus
Zürich
Kongreßrestaurant
Bar · Gartensaal
Telefon 27 56 30

Dobb's
EAU DE COLOGNE
TABAC
In allen guten Fachgeschäften

In der
Holbeinstube Basel
Dufourstr. 42
empfängt *jetzt* die verehrten Gäste
P Telefon (061) 3 36 00 Jon Wieser

Sonntags mit Kind und Kegel!
RESTAURANT
St. Annahof
ZÜRICH mittlere Bahnhofstraße
Inh. Werner Michel

Schär

„Wänn i so de ganz gschlage Tag umesuscht Würm bbadet ha chum i mir vor wie wänn i mit em Molotow verhandlet hett!"

Die Stellung der Tschechoslowakei

So wie man in den Gott-Wald ruft, so tönt es zurück. Chräjebüehl

Dirigismus

In Frankreich wehrt man sich gegen den «Dirigismus» des sozialistischen Wirtschaftsministers André Philipp; — die wilden Streiks, die von einem «geheimen Dirigenten» geleitet werden, läßt man sich jedoch gefallen.

Chräjebüehl

Gruß aus den Ferien

Man ist von allem losgelöst,
Was uns am Wohnort kettet.
Man ißt, man trinkt, man spielt und döst
Und fühlt sich gut gebettet.

Das andre liegt so fern, so weit
Wie Nebeldunst im Tale.
Das Schönste aber, du hast Zeit,
Viel Zeit mit einem Male!

Wenn drunten nie die Sorge wich,
Dich immer trieb die Eile,
Du siehst, es geht auch ohne dich
Daheim für eine Weile.

Die Welt, was immer auch gescheh,
Sie geht so bald nicht unter.
Drum gras' ich wie das Schaf im Klee,
Bin kreuzfidel und munter. Rolf

Muß das sein!

— daß der malerische Ort bei Bern, wo die opulentesten der offiziellen Festessen stattfinden, ausgerechnet ‚Lohn' heißt?

— daß ausgerechnet die tierschützlerische Zürcher Stadtpolizei einen Gaul hält, den jeder andere Besitzer schon längst wegen unheilbaren Hinkens hätte abtun müssen; nämlich den berüchtigten Spruchband-Pegasus?

— daß ausgerechnet in Zeiten der Baumaterialknappheit ein neuer deutschschweizerischer Landessender gebaut wurde neben Beromünster, nämlich der (prestissimo!) «schweizäsche Landessender Prrömönstr»?

— daß manche Kreise die Jungen auf Vorschuß verlästerten, die dann sich so mächtig hinter die AHV. stellten?

AbisZ

Paradoxes

Kürzlich wehrte sich das Bauarbeitersekretariat unserer Stadt für die Einhaltung einer normalen Arbeitszeit. Gleichzeitig wird auf unserem Platz ein neues Sekretariat für die Bau- und Metallarbeiter aufgestellt. Lustigerweise wird an diesem Bau bis spät in die Nacht gearbeitet .... Bonze